

Jungen 19 Landesliga Gr.5

TTC Renchen II : DJK Offenburg
Samstag, 23.03.2024, 11:00 Uhr

D'Aquila tütet den Sieg für den TTC Renchen II ein

Mit einem 8:2-Heimerfolg gegen die DJK Offenburg hat der TTC Renchen II am Samstag in weniger als 110 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 Landesliga Gr.5 gesammelt. Bei der DJK Offenburg lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 27:9 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Rothfuß und D'Aquila, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Beim 3:0-Erfolg gelang es Rothfuß / Rothfuß die Gastspieler Heimpel / Teichgraber in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Völlig überlegen agierten Rothfuß / Rothfuß hierbei im zweiten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Vogt / D'Aquila machten mit Rojak / Merlin beim 11:9, 11:7, 11:8 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Fast verloren schien das Spiel von Lotta Rothfuß gegen Lev Rojak, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Lotta Rothfuß jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Leni Rothfuß kam mit der Spielweise von Noah Heimpel am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die sie auf dem Papier als deutliche Außenseiterin gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:0 an den Tisch. Die richtige Herangehensweise hatte Max Vogt beim 3:0-Sieg gegen Nikita Merlin ab dem ersten Ballwechsel. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Luca D'Aquila beim 11:5, 11:6, 11:5 gegen Jakob Teichgraber. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Beim Stand von 6:0 gingen die Spitzenspieler des TTC Renchen II und der DJK Offenburg in die Box. Recht kurzen Prozess machte danach Lotta Rothfuß beim 11:3, 11:4, 11:5 mit Noah Heimpel. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 28:2 (Rothfuß) und 17:13 (Heimpel). Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Leni Rothfuß danach die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Lev Rojak abgab und eine Niederlage kassierte. Mit diesem Sieg liegt die Bilanz von Rojak nun bei 14:14 seit Beginn der Serie. Lange dagegenhalten konnte wenig später Max Vogt beim 2:3 gegen Jakob Teichgraber. Das Spiel verlor Vogt dennoch im 5. Satz. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Luca D'Aquila gelang es, Nikita Merlin im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 19:3 (D'Aquila) und 2:6 (Merlin). Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach nun 4 Siegen in Folge heißt es für den TTC Renchen II nun an die letzten Erfolge anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die CVJM Grüntal am 06.04.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team der DJK Offenburg wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 06.04.2024 gegen den TTC Mühringen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TTC Renchen II

Doppel: Rothfuß / Rothfuß 1:0, Vogt / D'Aquila 1:0

Einzel: L. Rothfuß 2:0, L. Rothfuß 1:1, M. Vogt 1:1, L. D'Aquila 2:0

DJK Offenburg

Doppel: Heimpel / Teichgraeber 0:1, Rojak / Merlin 0:1

Einzel: N. Heimpel 0:2, L. Rojak 1:1, J. Teichgraeber 1:1, N. Merlin 0:2